

Akademievorlesungsreihe 2021 Seltene Erkrankungen – häufiges Problem

**Dr. Ingrid Bobis:
„Mukoviszidose – Hoffnung durch neue Therapieerfolge“**

**Donnerstag, 10. Juni 2021, 19:00 Uhr
nur per **Live-Stream**
über den youtube-Kanal der Akademie der Wissenschaften in Hamburg**

Jeder 25. Nordeuropäer trägt eine Mutation auf einem Gen, das für einen Chloridkanal unserer Schleimhäute kodiert. Diejenigen, bei denen beide Chromosomen betroffen sind, erkranken an Mukoviszidose – in Deutschland etwa jedes 2.000. Kind. Die Erkrankung ist fortschreitend und die meisten Patienten sterben jung an einer chronischen Lungenentzündung. 150 Millionen Dollar investierte die US-amerikanische Selbsthilfegruppe Cystic Fibrosis Foundation für den ersten Anstoß der Entwicklung einer sogenannten Modulatortherapie; seit April 2021 gibt es Tabletten, die bei fast allen Mukoviszidose-Patienten Wirksamkeit zeigen. Der Erfolg ist überragend und die Patienten glühen vor Hoffnung und Freude. Die Kosten von 267.000,- Euro pro Patient und Therapiejahr stehen in der Kritik von Patienten und Behandlern: Zeit des Erwachens oder Abzocke?

Dr. Ingrid Bobis ist Internistin und Lungenärztin. Nach ihrem Studium in Hamburg war sie seit 1995 am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein in Kiel tätig, spezialisierte sich dort auf die Therapie von schweren Lungenerkrankungen und baute ein zertifiziertes Zentrum für erwachsene Mukoviszidose-Patienten auf. Anfang 2020 wechselte sie mit dem Team um Prof. Dr. Burkhard Bewig an das Städtische Krankenhaus Kiel und gründete mit den dort ebenfalls auf Mukoviszidose spezialisierten Kolleginnen und Kollegen aus der Kinderheilkunde das Christiane Herzog Zentrum Nord, die größte Einrichtung ihrer Art in Norddeutschland. Ebenfalls 2020 leitete sie die Deutsche Mukoviszidose-Tagung.

Vortrag: **Dr. Ingrid Bobis**

Städtisches Krankenhaus Kiel, Mitbegründerin des Christiane Herzog Zentrum Nord

Moderation: **Prof. Dr. med. Werner Solbach**

Zentrum für Infektions- und Entzündungsforschung an der Universität zu Lübeck
Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Eine Anmeldung zum Live-Stream ist nicht erforderlich.

Den entsprechenden Link finden Sie kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website
www.awhamburg.de

Über gegebenenfalls eintretende kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte zeitnah zur Veranstaltung auf unserer Website
www.awhamburg.de